

Lokales.

Die Wahlberechtigten sind zu dem Wahllokal am 10. November, 10 Uhr abends, zu erscheinen.

Stadterwerbsstellenwahl. An dem geliebten zweiten Wahllokal der 3. Abteilung waren 2755 stimmberechtigte Bürger für die Wahlberechtigung zum dem abzuwählenden Stimmzettel in den einzelnen Wahlbezirken bis zum Schluss des 2. Wahlganges.

Wahlbezirk	Wahlberechtigte	Kommunale Wähler	Sozialdemokraten
Wahlbezirk 1	86	70	232
Wahlbezirk 2	300	81	333
Wahlbezirk 3	410	53	724
Wahlbezirk 4	284	71	979
Wahlbezirk 5	344	150	683
Wahlbezirk 6	205	70	169
Wahlbezirk 7	494	79	229
Wahlbezirk 8	503	92	294
Wahlbezirk 9	208	85	356
Zusammen:	2834	757	4004

Die Sozialdemokraten, welche gegenüber den bürgerlichen Parteien am ersten Wahlgang eine Vorführung von 255 Stimmen hatten, vermochten hier am zweiten Tage auf 413 Stimmen zu bringen.

In den erweiterten ehemaligen Stimmzettel wurden bisher 371 Stimmen für den bürgerlichen Kandidaten Brodmann Schürer und 1440 Stimmen für den Sozialdemokraten Gerig abgegeben.

Zur Reichstagswahl. Gestern Abend fand im „Bellevue“ eine liberale Wahlerversammlung statt, in welcher der Reichs- und Landtagsabgeordnete Herr Julius Köpcke einen Vortrag hielt. Nebenher führte er aus, daß die liberalen Parteien an der Befähigung der Finanzreform, die jetzt in Aussicht genommen ist, auch nicht die geringste Schuld haben, und daß die Sozialdemokratie die keine Unwahrheit sage, wenn sie in ihren Flugblättern das Gegenteil behauptet. Allerdings hätten die liberalen Parteien den Willen bekundet, das Reich aus der finanziellen Notlage zu bringen, weil Deutschlands Ehre das erfordere, aber ihr Streben sei geteilt, einen großen Teil der Steuern auf die Schultern der arbeitenden Klassen zu legen. Als ihr Verlangen nicht genügende Berücksichtigung fand, stimmten die Liberalen gegen die Vorlagen. Wenn übrigens die Sozialdemokratie nicht in die gleiche Notlage, dann müßte man sich wundern, daß in den Wahlen, in denen diese Partei die Macht beist, noch mehr indirekte Steuern vorhanden sind, als bei uns. Wenn im Wahlkreis Halle der freirechtliche Kandidat von den anderen sozialdemokratischen Parteien unterstützt werde, so gebe Herr Köpcke doch kein Wort von seinem Parteiprogramm an. Die freirechtliche Partei fordere politische Freiheit, obwohl von der Sozialdemokratie damit mancher Widerspruch getrieben werde. Die freirechtliche Partei ist auch für Freiheit auf wirtschaftlichem Gebiete, und trete für das Sozialrecht ein. Sie fordere die Forderung der allgemeinen Bildung, weil nur das Volk aus dem Kulturkampf der Nationen herrlich hervorgehe, das die höchste Bildung besitze. Nebenher sprach man sich über die Politik, die das eigene Interesse über das Allgemeinwohl legt. Die Sozialdemokratie habe keine Gefühlsregungen und Sandbeeren zu sich nehmen zu dürfen, für geistiger Väter Rausch habe aber auf einem Parteitag die Sandbeeren als Parolen bezeichnet, die bald beiseite geworfen müßten. Die freirechtliche Partei sei dafür, daß der Gelehrte scharfe Kritik geübt wird, das müsse aber doch

in anständiger Form geschehen; die Sozialdemokratie beachte den anständigen Ton nicht, sie wende sich mit ihren Flugblättern vielmehr an die Unwissenheit und an die niederen Leidenschaften. Sie sage, sie kämpfe für Wahrheit und Recht; wenn sie aber in ihren Flugblättern auf die Verleumdungen des Stadterwerbsstellenwahlrechts anstößt und viel hinwinkt, und die freirechtlichen Partei verantwortlich mache, so lasse sie die Unwissenheit. In dieser Zeit unter den 46 Stadterwerbsstellen nur drei liberale, und diese seien aus der Partei ausgeschieden, weil sie für das neue Wahlrecht gestimmt haben. In viel hätten sie mit den Sozialdemokraten gegen die neuen Wahlrechtsbestimmungen gestimmt. Die Sozialdemokratie fordere Versammlungsfreiheit, Gleichheit habe auf einem Parteitag oder gegen, es würde unmoralisch, wenn die Arbeiter in die Versammlungen der anderen Parteien kommen, denn sie könnten dort hören, daß auch andere Parteien für Arbeiter eintreten: Die Wahrheit solle der Arbeiter annehmbar sein, nicht die freirechtlichen Wahlerversammlungen. Beträgt die Wahlrecht nicht ebenfalls seitens der Sozialdemokratie der größte Terrorismus getrieben. Traurig sei es auch mit dem Gewissenstreit bei den Sozialdemokraten. Herr Köpcke sprach über die Wahlberechtigung. Die Wahlberechtigung ist bei uns frei, aber die Grundlagen des Parteiprogramms dürfen dabei nicht angefaßt werden. Nebenher sprach er auch über die Wahlberechtigung. Die Wahlberechtigung ist bei uns frei, aber die Grundlagen des Parteiprogramms dürfen dabei nicht angefaßt werden. Nebenher sprach er auch über die Wahlberechtigung. Die Wahlberechtigung ist bei uns frei, aber die Grundlagen des Parteiprogramms dürfen dabei nicht angefaßt werden.

Untersuchungsstelle für anstehende Straftaten. Im Laufe des Monats Oktober sind von der mit dem kgl. Justizministerium verbundenen Untersuchungsstelle für anstehende Straftaten 467 Proben aus dem Stadtkreis Halle untersucht worden. Davon führten 152 aus den kgl. Justizministerien 41 aus Straftaten und 274 von praktischen Verbrechen her. U. a. wurden über 20 Fälle, die auf Tuberkulose zu unterliegen waren, 30 Mal Tuberkulose nachgewiesen, während von 213 baktteriologisch untersuchten Fällen 79, von 58 typhusverdächtigen 11 baktteriologisch festgestellt wurden.

Der Vortragsplan zur Gewerkschaftsbildung des Kaufmanns nahm mit dem geliebten Vortrage des Herrn Hübner-Sagen über „Gewerkschaft und Unternehmer“ seinen Anfang. Dieser führte folgendes aus: Bei der Kaufmannsberatung kommt es darauf an, die Waren möglichst gut zur Geltung zu bringen. Dabei ist auf die Größe und Einrichtung der Fenster, auf die Stellen, Preisfragen, die Waren selbst und auf die Bedeutung zu achten. In der neuen Zeit ist es Mode geworden, die Fenster so groß als möglich herzustellen; aber nicht jede Ware eignet sich für solche Stoffe und Stoffe verlangen beispielsweise ein großes, dreieckiges, Spiegelfenster, ein kleines, Möbel und ganze Einrichtungen ein tiefes, großes, weites, ein niedriges, gerades und ein niedriges, gerades. Für praktische Gegenstände ist ein abwechselndes Fenster vorzuziehen, während Fenster mit Bildern, Sandbläsen und einem Bild in den Wänden gefast werden. Der Hintergrund der Fenster soll zur Ware in einen gewissen Gegensatz stehen. Für bunte Waren eignet sich ein neutraler, für helle ein dunkler Hintergrund und umgekehrt. Waren mit weichen Farben lieben Weißwänden mit angehängten Vorhängen als Hintergrund. Haben Waren eine gewisse Unschönheit, so soll man ihr Vorziehen durch

Stellagen zu heben suchen. Diese dürfen aber nicht allzuweit hervortreten und den Eindruck der Ware nicht ändern. Malate und Preisfragen müssen eine klare und leserliche Schrift haben und dürfen nicht unordentlich sein. Am besten eignen sich weiche Schrift auf farbigem Karton, oder Silber auf schwarzem Grund. Die Schriftgröße bleibt immer die gleiche, sie soll vorzuziehen, alles muß sich nach ihr richten. Manche Kaufleute sind mit allen möglichen Waren vollgeladet. Dadurch entsteht eine Unübersichtlichkeit; der Verkäufer vermag die einzelnen Gegenstände nicht genau anzugeben. Klarheit, durch ihre Farben wirkend, Gegenstände vorzuziehen eine Art von Möbel, Stoffen, Schmuckstücken und aber nicht. Es empfiehlt sich auch, alte und neue Waren, 1. und 2. Qualität, Wägen- und Sandbeeren usw. nebeneinander zu stellen. Alle Gegenstände müssen ihren Gebrauch entsprechend ausgesetzt werden. Silber dürfen nicht im Fenster stehen, sondern müssen an der Wand hängen, Wägen müssen mit Blumen gefüllt sein usw. Ferner ist es wichtig, daß die Waren mit der Fenster-einrichtung selbst und mit den Stellagen in einem festen, deutlichen Zusammenhang stehen. Man glaube so, daß dieselben Wägen von gleicher Farbe in die gleiche Lage gebracht werden, während andere Farben in entgegengesetzte Lage kommen. Bei Gegenständen plastischer Natur ist der bedeutendste im Vordergrund zu placieren. Als Beleuchtung werde man vor allen Dingen das Gegenlicht an und zwar indirekt wirkend, oben in Wägen anbringen, das durch die Fenster in die gleiche Lage gebracht werden, während andere Farben in entgegengesetzte Lage kommen. Bei Gegenständen plastischer Natur ist der bedeutendste im Vordergrund zu placieren. Als Beleuchtung werde man vor allen Dingen das Gegenlicht an und zwar indirekt wirkend, oben in Wägen anbringen, das durch die Fenster in die gleiche Lage gebracht werden, während andere Farben in entgegengesetzte Lage kommen.

Wohnungsfrage. Die beiden jungen Leute, welche gestern in einem hiesigen Hotel erdolcht aufgefunden wurden, sind als der hiesige Student H. E. b. und die hiesige Arbeiterin Anna S. a. b. bekannt. Die nächste Sitzung findet morgen Donnerstag, d. 11. Nov. 8 1/2 Uhr in den oberen Räumen des „Reichshof“ (Gingang Kaulenbergr) statt. Vorträge sind angekündigt von Herrn Dr. Rabes über „Wohnungsfrage“ und von Herrn Dr. Heintze über „Qualität, kein Selbstvertrauen und kein Selbstvertrauen“; letzterer Vortrag mit Demonstration. Gäste sind willkommen.

Die Reichsanstalt des General-Anzeiger hielt wegen Erkrankung des Ausführenden bis auf weiteres geschlossen. Expedition des General-Anzeiger.

Bison hat mir wieder

auf die Beine geholfen. Berlin W. 57, 4. Febr. 09. Teile Ihnen mit, daß ich innerhalb 6 Wochen 2 Bälle von Ihrem „Bison“ verwendet habe und mir daselbe gute Dienste geleistet hat. Ich nehme häufig zwei einen Stoff und ein Stückchen, wenn ich mich befinden will wie vorher und vor allen Dingen fühle ich mich bedeutend fröhlicher und demnach leistungsfähiger. Diejenige ich infolge eines im vorigen Jahr übertriebenen Herbstes sehr schwach und kranke geworden war, hat mir, wie bereits erwähnt, Ihr „Bison“ wieder auf die Beine geholfen. Ich werde es jedenfalls in meinen Bekanntschaften freilich empfehlen. Suchmaschinen! Auguste u. Emma, Hauptstraße 4, 11. Unterföhrst begünstigt: S a l l y S e e n, Stolar. Ihnen ist das beste und billigste Mittel zur Bekämpfungsmittel. Später 3 Wort in Spöckchen und Progenen.

Nussbaum.

Wir veranstalten
Donnerstag - Freitag - Sonnabend
infolge eines kaum wiederkehrenden

Nussbaum.

- Kleiderstoff schottische Muster, für Kinderkleider 30 Meter Pz.
- Kleiderstoff reizende helle Streifen in engl. Flanellgewebe, für Blusen 42 Meter Pz.
- Kleiderstoff türk. Blusenstreifen, Weiß mit dunklen Farbestreifen 65 Meter Pz.
- Kleiderstoff einfarbige Crêpes in großer Farbauswahl 58 Meter Pz.
- Kleiderstoff für Haus- u. Straßenkleider, in praktischen Farben 50 Meter Pz.
- Kleiderstoff 150 cm breit, für Kostüm-Zwecke, ohne Futter 75 Meter Pz.
- Kleiderstoff für Blusen in Wolle und Halbwolle, hochmoderne Farbestellungen 95 Meter Pz.
- Kleiderstoff in schwarz, Crêpe, Cheviot und Diagonale 85 Meter Pz.
- Kleiderstoff weiß durchbrochen, für Blusen und Kleider 35 Meter Pz.

- Partie-Einkaufs
 - Reklame-Verkauf
 - Kostümrocken
 - Kleiderstoffen
- um wiederum zu zeigen, was wir durch unseren ungeheuren Bedarf zu leisten im Stande sind. Es empfiehlt sich so kurz vor dem Weihnachtsest im eigensten Interesse diese fast beispiellose Gelegenheit wahrzunehmen.

- Kostümrock aus vorzüglichem gestreift, und glatten Winterstoffen, ringsherum in Falten 2⁷⁵
- Kostümrock aus mariniert Cheviot u. engl. Ähnlich. Stoffen mit Knöpfen u. Posamenten 3⁹⁵
- Kostümrock aus la. gemusterten Stoffen, gute Strapazen-Qualitäten, nur moderne Façons 4⁵⁰
- Kostümrock aus schw. Satin mit Futter aus besten Sportstoffen mit u. ohne Mieder u. Knöpfe 6⁴⁵
- Kostümrock „unser Spezialität“ mit u. ohne Mieder u. Knopfgr. schw. u. farb. letzte Neuheit. 7⁵⁰
- Kostümrock aus gutem schwarz, Satin, tuch auf Futter, farb. Cheviot u. gemust. Stoff, Mied. u. Knöpf. 8⁷⁵
- Kostümrock illa-taube-schwarz-marine-braun, erstklassige Schneiderarbeit, Corsage-Façons 10⁵⁰
- Kostümrocke schwarz und farbig in denkar schönsten Façons, vorzüglich Stoffe exquisite Neuheiten zum Teil Modelle 55.00 bis 15⁰⁰
- Kostümrocke für starke und allerstärkste Damen, in allen Farben, Verarbeitungen und in jeder Preislage 85.00 bis 5⁰⁰

Peiz-Konfektion
als: Muffen, Stolen, Baretts, Hüte, Mützen u. Mäntel in allen Peiz-Sorten, so meist in echt u. haltbar. Kindergarnituren in grosser Auswahl.

Hamburger Engros-Lager
Nussbaum
G. m. b. H.
Halle a. S.,
Gr. Ulrichsstraße
60/61.

Lohnenden Verdienst

Haben Sie die Übernahme eines patentamtlich geschützten...

Sorgenfreie Existenz

erschaffen Sie sich durch den Erwerb einer Stellung für die künftige Stadt...

Arbeitsnachweis d. Landwirtschaftskammer

Hauptstelle: Halle a. S., Riebeckplatz 3. Nebenstellen: Cöthen, Baselerstrasse 11...

Dame

aus guter Familie, musikalisch, literarisch, beautifull, 28 Jahre...

Suche Köchin

bei 300 Mk. Gehalt für einzelne Dame, 15. Nov. u. 1. Dez.

Suche Mädchen

zur Bekleidung des Bekleidungslehrlings...

Anna Fledingler

Suche: Köchin, Näherin, Stickerin, Wäscherin...

Sauberes Mädchen

für häusliche Arbeiten bei hohem Lohn sofort oder später gesucht...

Zimmermädchen

für sofortige Aufnahme...

Gastwirtinnen

Suche: Köchin, Näherin, Stickerin, Wäscherin...

Wäscherin

Suche: Köchin, Näherin, Stickerin, Wäscherin...

Junges laub. Mädchen

zum 1. Januar mit ein...

Mädchen

bei gutem Lohn gesucht, das faden...

Pflegerrinstellen

zu beziehen. Das Anhangsblatt...

Junges Fräulein

welches die Wirtschaft erlernen will...

Mütterinnen

gegen hohen Lohn gesucht...

Kinderfrauen

Mädchen nach fünf, sechs und acht...

Mädchen

aus guter Familie, musikalisch, literarisch...

Mädchen

als Anwärterin für vorrätige...

Aufwartung

für vorrätige Aufnahme...

Lehrmädchen

für meine Töchter...

Färberei Union

Suche: Köchin, Näherin, Stickerin, Wäscherin...

Aufwartung

für vorrätige Aufnahme...

Saubere Aufwartung

für vorrätige Aufnahme...

Lehrmädchen

für meine Töchter...

Junge Frau

unabhängig, sucht häusliche...

Empfehle

Suche: Köchin, Näherin, Stickerin, Wäscherin...

Kindergärtnerin

Suche: Köchin, Näherin, Stickerin, Wäscherin...

Lehrmädchen

für meine Töchter...

Sonder-Angebot! rothfleischigen Lachs, ausgepackt 80 Pf. pr. Pfund, Friedrich Kramer, Pluss- u. Seelisen-Handl., Fischerplan 3, Fernsp. 705.

Pianos, v. 1500 Mk. an, reines Holz, 4 oct. Stimmung, Garantierte Resonanz nach Wunsch, Frachtfreie Probefahrt, Illustr. Prospekt, Referenzen, Antonio Kostenlos u. frei.

Heirat, 28 Jahre alt, 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Bessere Witwe, 28 J. alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

5000 Sachets (Nestlé), für Heilich und Düftend, bei Herdlich und Süßigkeit jetzt nur 25 Pf., Schwaben-Drogelei, Leipzig, Hauptstr. 10, Halle, Marktstr. 10.

Kaufmann Verein für weibl. Angestellte, Gr. Ulrichstr. 16, 6g. Abdrucksfrei - im General-Anzeiger - Fernsprecher 3119, Stellenvermittlung für alle in kaufm. Beruf tätigen jungen Mädchen, unentgeltlich für 6wöchentliche u. 3wöchentliche, monatlich von 12-18 Uhr, Intervallstunde in Mädchenvereinen, Frauenvereinen, Büchereien, Modistinnen u. in allen kaufmännischen Organisationen in allen Bezirken der Provinz, Gr. Ulrichstr. 16, unentgeltlich für Fernanfragen.

Albin Kentze, 24 Schmeerstr. 24, Gläsersteller, C. F. Ritter, Fernsprecher 90, Schneidermeister, Fr. Kämpfer, Stadtbl. 12, Hühnerfutter, Frau u. Gertr. Str. 9, empf. Max Dehmann, Fernsprecher 12.

Schneidm. Die Stelle eines ersten Handarbeiters ist zu belegen bei Buchala, Steinstr. 50. Dienstpersonal jeder Art zu finden durch eine kleine Annonce in dem wöchentlich erscheinenden Cöthener Tageblatt Cöthen i. A. Dienstre, Mädchen, erbeten tüchtiger, preisliche Stellenanw. bei 500 Mk. Lohn, Louise Bärwinkel, Steinenm., Herberstraße 9. Hausdiener, nach Ausschuss bei hohem Lohn 15. November gesucht. Aktienbrauerei, Deinerstraße 1. Junger, ordentlicher Laufbursche p. sofort gesucht. Alex Michel, Markt.

Lehrmädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Lehrmädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Lehrmädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Lehrmädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Lehrmädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

Mädchen, 28 Jahre alt, hat 150 Mk. monatlich, von angenehmen Charakter, dem es an empfindlichen Besten mangelt, wünscht sich mit häuslich erzogener Dame von gutem Charakter zu verheiraten...

<

